

**Beschluss zur Drucksachen-Nr. 0292/14 der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom
27.03.2014**

Freianlage nördlich Krämerbrücke - Bestätigung der Entwurfsplanung

Genaue Fassung:

Die Entwurfsplanung (Anlage 1) zur Gestaltung der Freianlage nördlich der Krämerbrücke des Büros Rehwaldt Landschaftsarchitekten aus Dresden wird bestätigt.

**Beschluss zur Drucksachen-Nr. 0333/14 der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom
27.03.2014**

**Kanal-, einschließl. Straßenbau Am Lerchenschlag/Alt-Schmidtstedter Weg - Bestätigung
der Entwurfsplanung**

Genaue Fassung:

Die vorliegende Entwurfsplanung zum grundhaften Ausbau der Straßen Am Lerchenschlag und Alt-Schmidtstedter Weg in Dittelstedt wird inhaltlich bestätigt.

**Beschluss zur Drucksachen-Nr. 0338/14 der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses vom
27.03.2014**

Komplexobjekt Rathausbrücke, Bestätigung der Vorplanung

Genaue Fassung:

Die vorliegende Planung für das Komplexobjekt Rathausbrücke (Anlagen 1 – 6) wird inhaltlich bestätigt und bildet damit die Grundlage der weiteren Planungsphasen.



LEGENDE

PFLANZ- UND SAATFLÄCHEN

- Baum Bestand
- Baum Neupflanzung
- Baum Fällung
- Rasenflächen
- Pflanzflächen (Stauden/Sträucher)

BEFESTIGTE FLÄCHEN

- Großpflaster Granit gesägt, geflammt
- Kleinpflaster, Muschelkalk
- Wassergebundene Wegedecke, Gliederung Tiefbord, Beton
- Schotterrasen
- Wassergebundene Wegedecke (unter Krämerbrücke)
- Kleinpflaster, Granit (Gehwege) gesägt, geflammt
- Kleinpflaster, Granit (Gehwege) bruchrau (Wiedererdbau)
- Großpflaster Basalt (Straßen) engulig verlegt (Wiedererdbau)
- Großpflaster Basalt (Straßen) mit ebener Oberfläche, engulig verlegt
- Blockstufe / Traufstreifen, Muschelkalk
- Hochbord, Granit
- Tiefbord, Granit
- Nullbord, Granit
- Großpflasterzelle, Basalt
- Kleinpflasterzelle, Granit

BAUKONSTRUKTIONEN

- Sanierung Sitzmauer, Erneuerung Absturzsicherung
- Erneuerung Rampenbauwerk, Radabweiser, Handläufe
- Sitzmauer
- Wasserstreppe

EINBAUTEN

- Fahrradbügel
- Mastleuchten
- Mastleuchten mit Modul "Strahler"
- Abfallbehälter
- Poller
- Poller, halbaufmatisch mit Kontraststreifen
- Poller, Festeinbau mit Kontraststreifen
- Versorgungspoller
- Stabgitterzaun
- Hülsen für temporäre Absperreinrichtung

SONSTIGES

- Leistungsgrenze Rehwald LA
- +192.95 Höhe Bestand
- 192.20 Höhe Planung
- 2.4% Gefälle
- Gefinne
- SE Straßeneinlauf 30x50
- KR Kastenrinne

Alle Maße sind zu prüfen! Unstimmigkeiten müssen unverzüglich der örtlichen Bauleitung gemeldet werden!
Alle Leitungen sind nachrichtlich übernommen! Die Lagegenauigkeit ist vor Ort zu prüfen!

Index	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Auftraggeber

Dezernat Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr
Garten- und Friedhofsamt
Heinrichstr. 78
99092 Erfurt



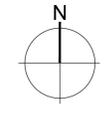
Gesamtplanung

Rehwald Landschaftsarchitekten
Bautzner Str. 133
01099 Dresden
Tel: 0351 - 811 96 90; Fax: 0351 - 811 96 99
mail@rehwald.de

REHWALD
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Bauvorhaben

Freianlage nordöstlich Krämerbrücke



Maßstab: 1:200
Blattgröße: Din A1

Planinhalt

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	12.02.2014	SF
gezeichnet:	12.02.2014	SH
geprüft:	12.02.2014	SF

Kartengrundlage: Entwurfsvermessung, September 2013; Freier Bauingenieur R. Möhring

Prüfungsvermerk

Erfurt, den:

Schwarz
Amtsleiter

ERLÄUTERUNGSBERICHT

Bauherr	Stadt Erfurt
Projekt	Freianlage nordöstlich Krämerbrücke
Planer	Rehwaldt Landschaftsarchitekten
Stand	13.02.2014

ORT

Das Planungsgebiet befindet sich in zentraler Lage der Erfurter Altstadt in direkter Nachbarschaft zur Krämerbrücke. Es ist umgeben von dichter Bebauung, engen Gassen und befindet sich am Breitstrom der Wilden Gera. Durch die starke räumliche Trennung des Gebietes aufgrund der angrenzenden Bebauung separiert sich das Areal und wirkt wie eine versteckte Perle.

Überregionale Radwegeverbindungen, Wanderrouten und bedeutsame städtebauliche Achsen tangieren das Bearbeitungsgebiet, es ist Teil des Areals des Krämerbrückenfestes.

Aufgrund der starken Nutzung zeigen sich die in „die Jahre gekommenen“ Freiflächen mit Schäden an den Belägen, Vegetationsflächen und Ausstattungen.

KONZEPT DER GRÜNEN INSELN

Im Stadtgebiet von Erfurt befinden sich eine Vielzahl grüner Inseln in und an der Gera. Das Thema „Grüne Inseln“ wird sowohl formal als auch funktional auf das Planungsgebiet übertragen. Es werden jeweils drei charakteristische Teilbereiche geschaffen bzw. gestärkt: der Platz zwischen Horngasse und Krämerbrücke, die Grünfläche am Spielplatz Gotthardtstraße und die Breitstrominsel selbst.

TEILBEREICHE, UMSETZUNG

Im Zuge der Planung wurden zwei Realisierungsabschnitte (Teilbereich Nord und Süd) gebildet - Grund hierfür ist ein derzeit laufendes juristisches Verfahren im Teilbereich Nord. Die Umsetzung der Maßnahme im Bereich Süd ist für 2014/15 geplant.

BREITSTROMINSEL – TEILBREICH SÜD

Die Breitstrominsel verbindet als „grüner Teppich“ die Freiräume nördlich und südlich der Krämerbrücke. Großzügige Rasenflächen und zurückhaltende Befestigungen prägen den Ort und inszenieren in angemessener Weise die Brücke. In den Laufflächen unter der Krämerbrücke bleibt das bestehende Kleinpflaster, Granit erhalten und wird zur Rathausbrücke hin ergänzt. Auf der Breitstrominsel wird eine Wendestelle für die Feuerwehr aus Schotterrasen angelegt. Die Fahrspur in Kleinpflaster, Granit bleibt erhalten.

Auf der Breitstrominsel charakterisieren Obstgehölze die jetzige und zukünftige Bepflanzung. Die Silber-Pappel (*Populus alba*) bleibt erhalten und wird durch Neupflanzungen von weiteren Obstgehölzen (*Pyrus communis*, *Malus domestica*) ergänzt. Das private Grundstück im Norden wird durch einen neuen Stabgitterzaun und eine schmale Heckenpflanzung (max. Höhe 2m) auf benachbartem Grundstück aus Rubus- und Ribes-Arten abgeschirmt. Der Sichtbezug Kreuzsand – Krämerbrücke wird durch Auslichten der vorhandenen Strauchvegetation wiederhergestellt.

PLATZ ZWISCHEN HORNGASSE UND KRÄMERBRÜCKE – TEILBREICH SÜD

Als urbanes Pendant zur Breitstrominsel erhält dieser vielseitig nutzbare, barrierefreie Platz eine neue Oberflächengestaltung aus gesägten und geflammten Granitgroßpflaster. Zur Gera hin schafft eine verlängerte, großzügige Wassertreppe aus anthrazitfarbenem Beton Aufenthaltsmöglichkeit.

Auf dem Platz werden drei Bauminseln angeordnet, in welche neben Neupflanzungen von z.B. *Fraxinus ornus* und *Acer negundo* die Bestandsbäume (2x *Ailanthus altissima*, *Acer negundo*) integriert werden. Ziel ist der Erhalt der vorhandenen

Bäume, trotz stellenweiser unvermeidlicher Eingriffe in den Wurzelraum. In Absprache mit der Baumgutachterin Frau Bartholomäus von der Firma Leitsch wurde die Entwurfsplanung optimiert. Während der Bauphase ist ggf. im Einzelfall über geeignete Maßnahmen zur Standsicherheit bzw. Wurzelbehandlung zu befinden.

Die vorhandene Birne an der Terrasse des Augustiners befindet sich laut Gutachten in einem kritischen Zustand und ein Austausch wird nötig. Dieser Baum wird durch *Fraxinus ornus* ersetzt. Um schnellstmöglich den gewünschten „beschirmenden und grünen“ Charakter zu erzeugen werden Bäume in hohen Pflanzgrößen verwendet.

Die Unterpflanzung der Bauminselfen erfolgt durch robuste Stauden, die zusätzlich bei Festivitäten durch mobile Absperrpfosten mit Ketten geschützt werden können.

Die platzseitigen Kugelahorne (*Acer platanoides* 'Globosum') entlang der Gotthardtstraße werden aufgrund stadträumlicher Fehlstellung, bedingter Erhaltungswürdigkeit laut Baumgutachten und der erforderlichen Befahrbarkeit der Gasse für die Feuerwehr nicht erhalten.

Die Aufkantung der grünen Inseln dienen als Sitzgelegenheit. Sie werden in anthrazitfarbenem Beton gefertigt und mit Skater- und Graffitienschutz beschichtet. An geeigneten Stellen werden Holzsitzaufgaben vorgesehen.

Die gastronomischen Außenbereiche am Augustiner Bräu werden teilweise saniert und aufgewertet. Der Baumhain aus Kugelahornen (*Acer platanoides* 'Globosum') bleibt erhalten. Lediglich die Beläge (wassergebundene Wegedecke sowie Plattenbänderung) werden ausgebessert. Die kniehohe Mauer entlang des Gehwegs Gotthardtstraße wird abgebrochen. Das vorhandene Muschelkalkpflaster wird erweitert, um künftig einen Rahmen um die Freisitze der Gaststätte zu bilden. Teilweise wird das Bestandsmaterial aufgenommen und an die neue Höhensituation angepasst.

Die bestehenden Ufermauern werden gemäß Gutachten des Ingenieurbüros für Steinsanierung saniert. Eine Erneuerung der Mauerkrone sowie Neusetzung und Neuverfugung ist notwendig. Aufgrund der neuen Gefällesituation des Platzes kann die Höhe der Mauer in Bereichen herabgesetzt werden. Die Absturzsicherung entlang der Gera wird in zurückhaltender Weise erneuert und aufgrund statischer Anforderungen auf der Platzfläche vor der Ufermauer angeordnet.

Die Geometrie der Gotthardtstraße wird beibehalten, jedoch wird der platzseitige Bord abgesenkt, um eine drei Meter breite Fahrgasse für die Feuerwehr zu schaffen. Die Beläge der angrenzenden Gehwege werden in Granitkleinpflaster, gesägt, geflammt ausgeführt. Entlang des östlichen Gehweges wird das Bestandsmaterial (Kleinpflaster Granit, bruchrau) wieder eingebaut. Aus Gründen der Barrierefreiheit und der bequemen Begehbarkeit wird auf der Gotthardtstraße zwischen dem Treppenaufgang zur Krämerbrücke und der Platzfläche in einem Korridor Basaltgroßpflaster mit ebener Oberfläche engfugig verlegt.

Die Gotthardtstraße wird durch Absperranlagen (halbautomatische Poller und Versorgungspoller) für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Die Entwässerung der befestigten Flächen kann, wie im Bestand oberflächlich in die Gera erfolgen. Hierzu werden u.a. Wasserspeicher in der vorhandenen Ufermauer vorgesehen.

Aufgrund der Erkenntnisse des Baugrundgutachtens wird eine Verbesserung des Planums notwendig. Um einen tiefgehenden Bodenaustausch zu vermeiden wird eine geeignete Tragfähigkeit über Drainbeton hergestellt.

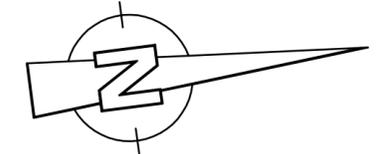
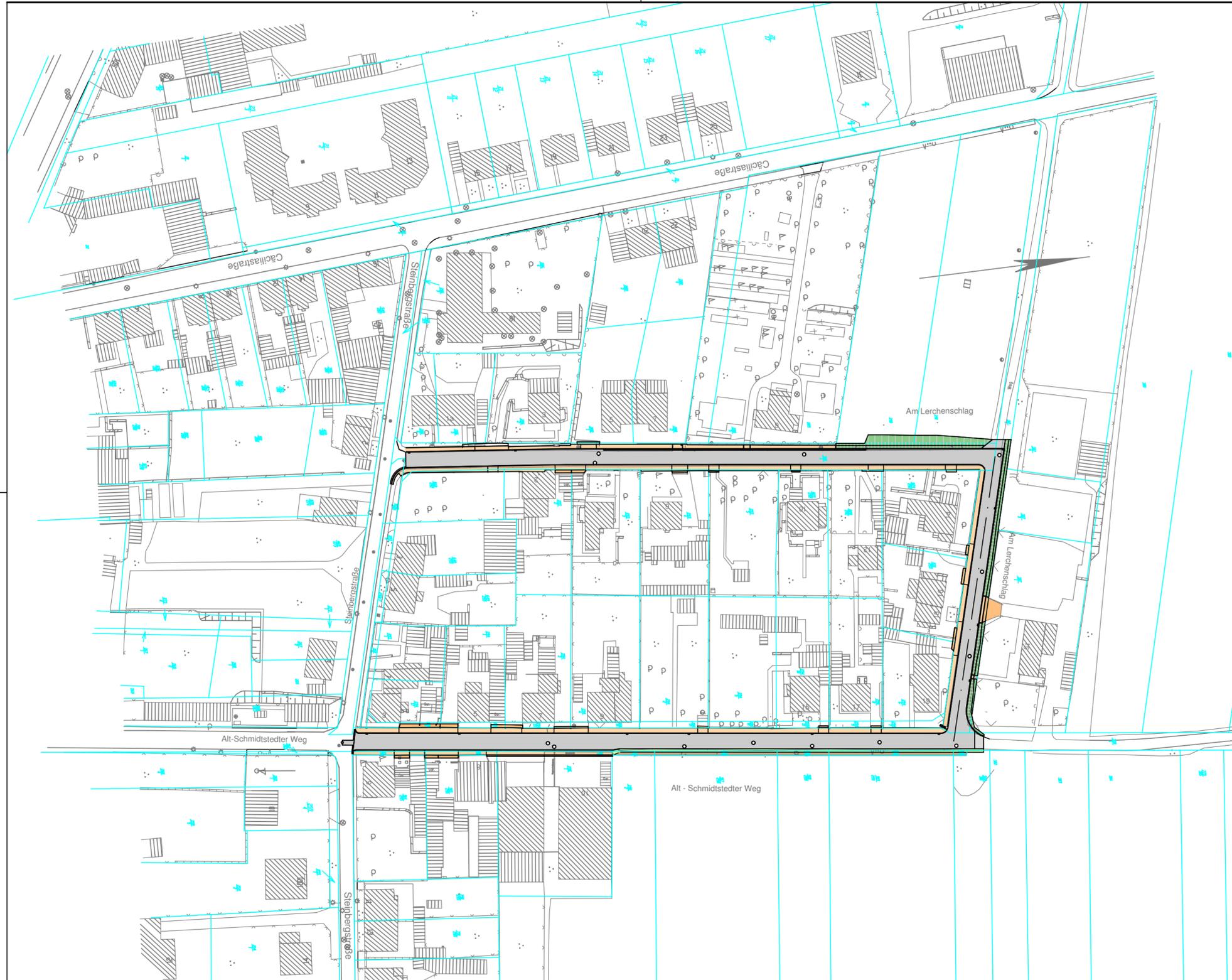
Die Beleuchtung des Straßenraumes erfolgt über neue Leuchten der Firma Hess, diese werden mit Strahlern versehen um die angrenzenden Platzbereiche zusätzlich auszuleuchten.

GRÜNFLÄCHE AM SPIELPLATZ GOTTHARDTSTRASSE – TEILBEREICH NORD

Die Grünfläche nördlich der Horngasse wird räumlich stärker mit dem Spielplatz verknüpft. Durch die Absenkung der Rasenfläche entlang der Horngasse öffnet sich die Fläche zum Wasser. Hierdurch wird der Aufenthaltsbereich entlang des Ufers attraktiver. Das Konzept und die neuen Höhensituationen erfordern die Fällung der Pyramidenpappel (*Populus nigra* 'Italica'), die laut Baumgutachten bedingt erhaltenswürdig ist. Sie wird durch eine Neupflanzung (*Liriodendron tulipifera*) in Nähe der bestehenden Roskastanie (*Aesculus hippocastanum*) und der Hainbuche (*Carpinus betulus*) ersetzt.

Im nördlichen Bereich der Grünfläche wird der Höhenunterschied durch eine Sitzkante abgefangen, welche den Spielplatz fast ebenerdig in den Gehweg ausläuft. Die Bestandsbäume können somit erhalten werden. Vor allem die Kastanie wird durch die Sitzkante gerahmt und bietet dem Besucher einen angenehm „beschirmten“ Aufenthaltsort. Das rückwärtige Gelände entlang der Mauer wird topografisch angepasst, Strauchpflanzungen (z.B. *Lonicera*-, *Buddleja*-Arten) dienen als Unterpflanzung der vorhandenen Gehölze.

Die Horngasse erhält eine neue Befestigung aus gesägten und geflammten Granitkleinpflaster. Um die Barrierefreiheit in diesem Bereich herzustellen entfällt die einzelne Stufe am Durchgang zum Augustiner. Weiterhin wird die Rampe an der Brücke verbreitert um einen großzügigen Aufgang zu schaffen. Um ein geeignetes Gefälle auf der Rampe herzustellen wird dieser Bereich leicht angehoben. Notwendig wird dabei eine Abtrittsstufe mit Entwässerungsrinne vor dem Eingang und Kellerfenster des Augustiners. Diese Stufe ist gestalterisch in die Wange sowie in einen neuen steinernen Traufstreifen eingebunden.



Ausführungsplanung PRÜFEXEMPLAR



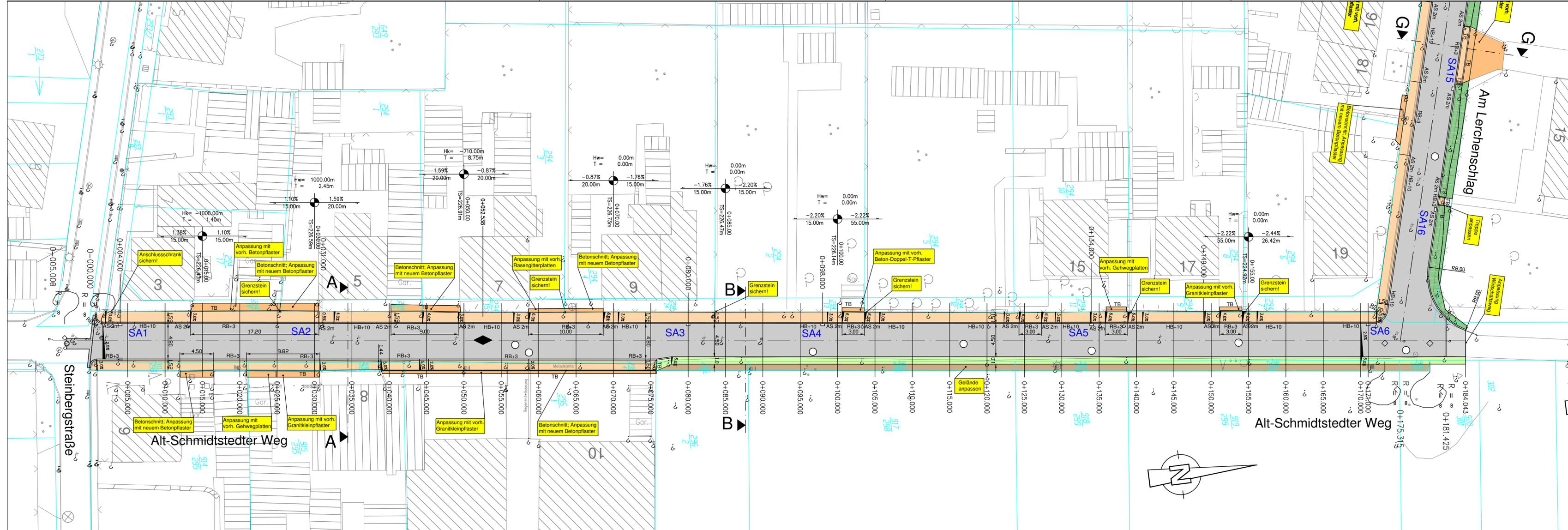
**INFRAPLAN
INGENIEURE**

Nordstraße 21
99427 Weimar
Tel. 03643/513014 Fax 03643/513015
eMail I.P.I.-Weimar@t-online.de

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	17.02.2014	Röthig
gezeichnet.:	17.02.2014	Hirsch
geprüft:	17.02.2014	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Auftraggeber:  Landeshauptstadt Thüringen Stadtverwaltung Tiefbau- und Verkehrsamt Steinplatz 1 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0		Unterlage: 3 Blatt-Nr.: 1
Maßnahmebezeichnung: Erfurt OT Dittelstedt Grundhafter Ausbau Alt-Schmidtstedter Weg/Am Lerchenschlag		Unterlagenbezeichnung: Übersichtslageplan
TVA-Objekt-Nr.: 66-1224	Projekt-Nr.: 1234EFDI	Maßstab: 1:1000
aufgestellt und geprüft: Erfurt, den		bestätigt: Erfurt, den
Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Bau		Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Straße/Brücke



Zeichenerklärung

	Fahrbahn - Asphalt	SA1	Straßenablauf
	Gehweg - Betonpflaster 20x10x8, Farbe: Grau Quer gelegt; in Einfahrten gedreht	A A	Regelschnitt
	Anpassung Einfahrten; verschied. Materialien		Straßenplanung/Borde
	Dammböschung		
	Einschnitt		
	Bankett		

Höhenangaben in m über NHN

Ausführungsplanung PRÜFEXEMPLAR

 INFRAPLAN INGENIEURE Nordstraße 21 99427 Weimar Tel. 03643/513014 Fax 03643/513015 eMail i.f.i.-weimar@t-online.de	bearbeitet:	17.02.2014	Zeichen	Röthig
	gezeichnet:	17.02.2014		Hirsch
	geprüft:	17.02.2014		
	Datum			

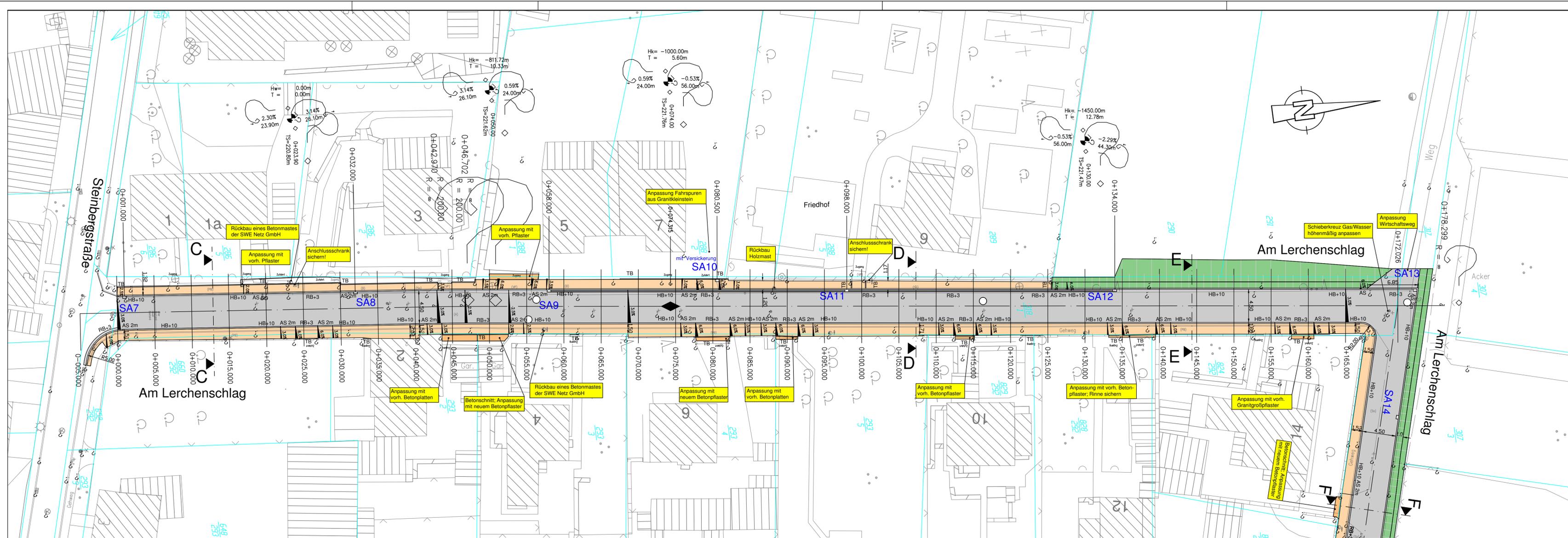
Nr.:	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Auftraggeber: LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN Stadtverwaltung Tiefbau- und Verkehrsamt Steinplatz 1 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0	Unterlage: 5.1 Blatt-Nr.: 1
---	--

Maßnahmebezeichnung: Erfurt OT Dittelstedt Grundhafter Ausbau Alt-Schmidtstедter Weg/Am Lerchenschlag	Unterlagenbezeichnung: Teillageplan Alt-Schmidtstедter Weg
---	--

TVA-Objekt-Nr.: 66-1224	Projekt-Nr.: 1234EFDI	Maßstab: 1:250
-------------------------	-----------------------	----------------

aufgestellt und geprüft: Erfurt, den	bestätigt: Erfurt, den
Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Bau	Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Straße/Brücke



Zeichenerklärung

- Fahrbahn - Asphalt
- Pultrinne Betonpflaster 10x10x10
- Gehweg - Betonpflaster 20x10x8, Farbe: Grau
Quer gelegt; in Einfahrten gedreht
- Anpassung Einfahrten; verschied. Materialien
- Dammböschung
- Einschnitt
- Bankett

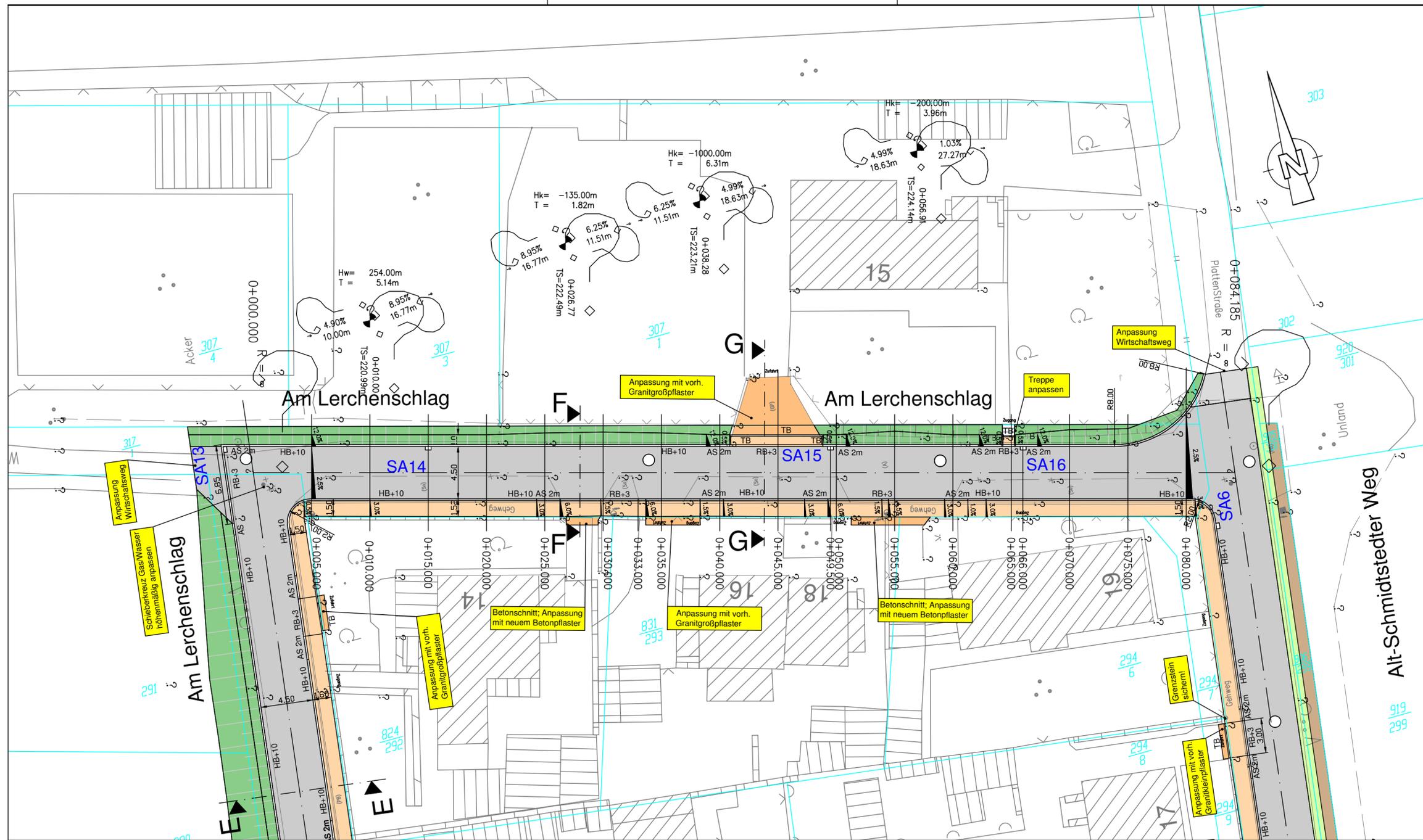
SA1 Straßenablauf
 A A Regelschnitt
 Straßenplanung/Borde

Höhenangaben in m über NNH
Ausführungsplanung
PRÜFEXEMPLAR

 Nordstraße 21 99427 Weimar Tel. 03643/513014 Fax 03643/513015 eMail I.P.I.-Weimar@t-online.de	bearbeitet:	17.02.2014	Zeichen	Röthig
	gezeichnet.:	17.02.2014	Hirsch	
	geprüft:	17.02.2014		
	Datum			

Nr:	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Auftraggeber: Erfurt LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN Stadtverwaltung Tiefbau- und Verkehrsamt Steinplatz 1 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0	Unterlage: 5.1 Blatt-Nr.: 2	Unterlagenbezeichnung: Erfurt OT Dittelstedt Grundhafter Ausbau Alt-Schmidtstedter Weg/Am Lerchenschlag	Teillageplan Am Lerchenschlag West Maßstab: 1:250
Maßnahmebezeichnung: Erfurt OT Dittelstedt Grundhafter Ausbau Alt-Schmidtstedter Weg/Am Lerchenschlag	TVA-Objekt-Nr.: 66-1224 aufgestellt und geprüft: Erfurt, den	Projekt-Nr.: 1234EFDI bestätigt: Erfurt, den	Erfurt OT Dittelstedt Grundhafter Ausbau Alt-Schmidtstedter Weg/Am Lerchenschlag
Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Bau	Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Straße/Brücke	Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Straße/Brücke	Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Straße/Brücke



Zeichenerklärung

- Fahrbahn - Asphalt
- Gehweg - Betonpflaster 20x10x8, Farbe: Grau
Quer gelegt; in Einfahrten gedreht
- Anpassung Einfahrten; verschied. Materialien
- Dammböschung
- Einschnitt
- Bankett

- SA1** Straßenablauf
- A A** Regelschnitt
- Straßenplanung/Borde

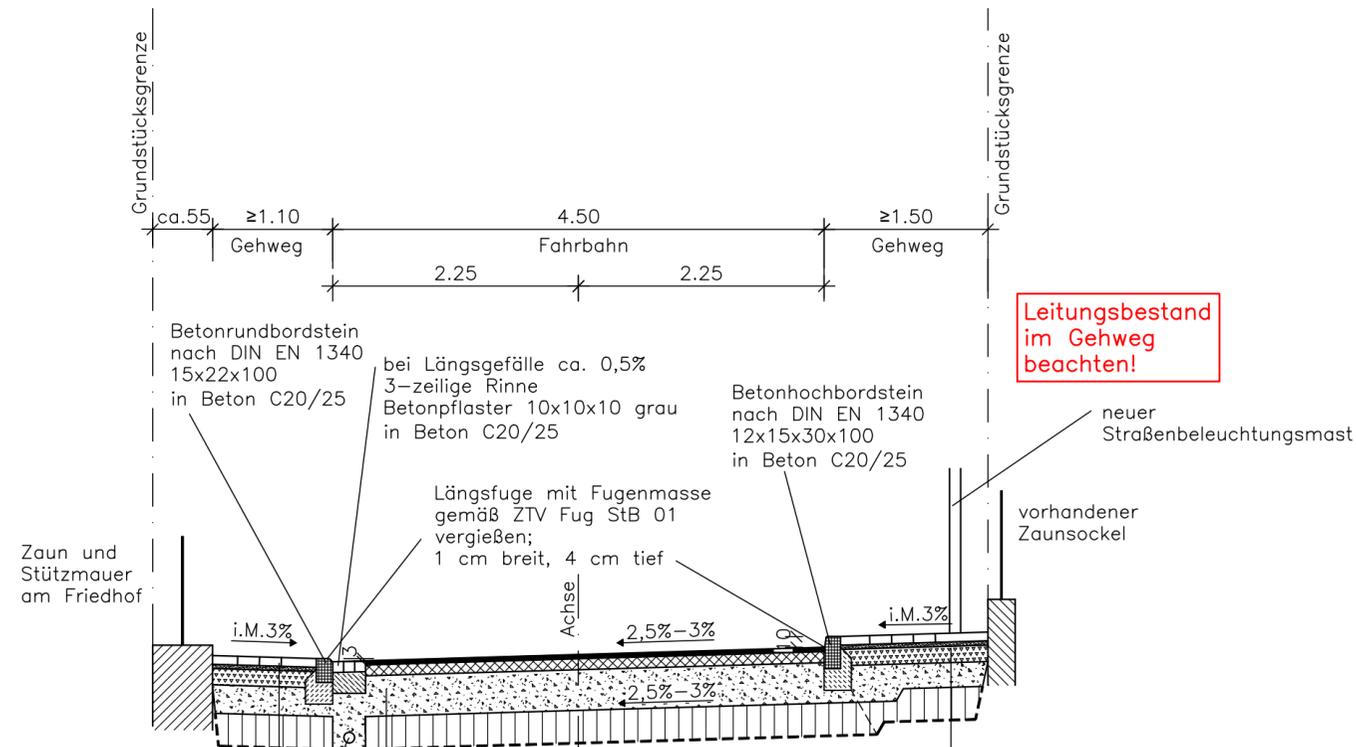
Höhenangaben in m über NHN
Ausführungsplanung
PRÜFEXEMPLAR

 Nordstraße 21 99427 Weimar Tel. 03643/513014 Fax 03643/513015 eMail I.P.I.-Weimar@t-online.de	Datum	Zeichen	
	bearbeitet:	17.02.2014	Röthig
	gezeichnet:	17.02.2014	Hirsch
geprüft:	17.02.2014		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Auftraggeber: Erfurt LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN Stadtverwaltung Tiefbau- und Verkehrsamt Steinplatz 1 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0	Unterlage: 5.1 Blatt-Nr.: 3	
Maßnahmebezeichnung: Erfurt OT Dittelstedt Grundhafter Ausbau Alt-Schmidtstедter Weg/Am Lerchenschlag		Unterlagenbezeichnung: Teillageplan Am Lerchenschlag Nord
TVA-Objekt-Nr.: 66-1224	Projekt-Nr.: 1234EFDI	Maßstab: 1:250
aufgestellt und geprüft: Erfurt, den		bestätigt: Erfurt, den
Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Bau		Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Straße/Brücke

Regelschnitt D-D Am Lerchenschlag West Station 0+082,00 bis Station 0+126,00



Überfahrbarer Gehweg Bk 0,3 RSt0 12

- 8 cm Betonpflaster 10x20x8
- 4 cm Splittbett ▼ Ev2=120MPa
- 15 cm Schottertragschicht ▼ Ev2=100MPa
- ≥26 cm Frostschuttschicht ▼ Ev2=45MPa
- ≥53 cm frostsicherer Aufbau
- 30 cm Bodenaustausch 0/45
- 1 Lage Geotextil, Robustheitsklasse GRK3
- 83 cm Gesamtaufbau

Drainage DN100

Fahrbahn Bk 0,3 RSt0 12

- Asphalttragschicht auf Frostschuttschicht
- 4 cm Asphaltdeckschicht AC 11 DN 50/70
- 10 cm Asphalttragschicht AC 22 TN 70/100
- 36 cm Frostschuttschicht ▼ Ev2=120MPa
- 50 cm frostsicherer Aufbau
- 30 cm Bodenaustausch 0/45
- 1 Lage Geotextil, Robustheitsklasse GRK3
- 80 cm Gesamtaufbau

Überfahrbarer Gehweg Bk 0,3 RSt0 12

- 8 cm Betonpflaster 10x20x8
- 4 cm Splittbett
- 15 cm Schottertragschicht ▼ Ev2=120MPa
- 23 cm Frostschuttschicht ▼ Ev2=100MPa
- 50 cm frostsicherer Aufbau ▼ Ev2=45MPa
- 30 cm Bodenaustausch 0/45
- 1 Lage Geotextil, Robustheitsklasse GRK3
- 80 cm Gesamtaufbau

Ausführungsplanung PRÜFEXEMPLAR

 Nordstraße 21 99427 Weimar Tel. 03643/513014 Fax 03643/513015 eMail I.P.I.-Weimar@t-online.de	Datum	Zeichen	
	bearbeitet:	17.02.2014	Röthig
	gezeichnet.:	17.02.2014	Hirsch
geprüft:	17.02.2014		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Auftraggeber: LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN Stadtverwaltung Tiefbau- und Verkehrsamt Steinplatz 1 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0		Unterlage: 14 Blatt-Nr.: 4
Maßnahmebezeichnung: Erfurt OT Dittelstedt Grundhafter Ausbau Alt-Schmidtstedter Weg/Am Lerchenschlag		Unterlagenbezeichnung: Regelschnitt D-D
TVA-Objekt-Nr.: 66-1224	Projekt-Nr.: 1234EFDI	Maßstab: 1:50
aufgestellt und geprüft: Erfurt, den		bestätigt: Erfurt, den
Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Bau		Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Straße/Brücke



Zeichenerklärung

- Mischverkehrsfläche (Großpflaster)
- Mischverkehrsfläche (Asphalt)
- Gehweg (Kleinpflaster)
- Breitbord mit Pflasterstreifen
- Neigungsbrechpunkt mit Angabe von Ausrundungshalbmesser, Längsneigung und Abstand zum nächsten Neigungsbrechpunkt, Stationierung
- Gradienteniefpunkt, Gradientenhochpunkt
- Tangentenschnittpunkt
Querneigung
- Leistungsgrenze
- BS •ML •AL Bodenstrahler, Mastleuchten, abgehängte Leuchten

verwendete Plangrundlagen anderer Planer und Fachämter:
 - Brückenplanung Vorplanung, 02.10.2013; Ingenieurbüro Werner Sobek
 - Gestaltung, 11/2013; REHWALDT LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Vorplanung

 INGENIEURBÜRO LOPP INGENIEURBÜRO LOPP Planungsgesellschaft mbH Frahmweg 20a-20c, Allee 5 99425 Weimar / Germany Tel: +49-3643-5431-0 Fax: +49-3643-5431-50 weimar@lopp.de www.lopp.de	bearbeitet:	09.12.2013	Datum	Zeichen
	gezeichnet:	09.02.2013		Peters
	geprüft:			

 WERNER SOBOK Werner Sobek Frankfurt GmbH & Co. KG Darmstädter Landstraße 125 60598 Frankfurt/Germany Tel +49 69 426959-0 Fax +49 69 426959-44 frankfurt@werner-sobek.com www.werner-sobek.com	bearbeitet:		Datum	Zeichen
	gezeichnet:			
	geprüft:			

e	-	-	-	-
d	-	-	-	-
c	-	-	-	-
b	-	-	-	-
a	-	-	-	-
Nr:	Art der Änderung	Datum	Zeichen	

Auftraggeber: Erfurt
 LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN
 Stadtverwaltung
 Tiefbau- und Verkehrsamt
 Steinplatz 1
 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0

Unterlage: 5
 Blatt-Nr.: 1

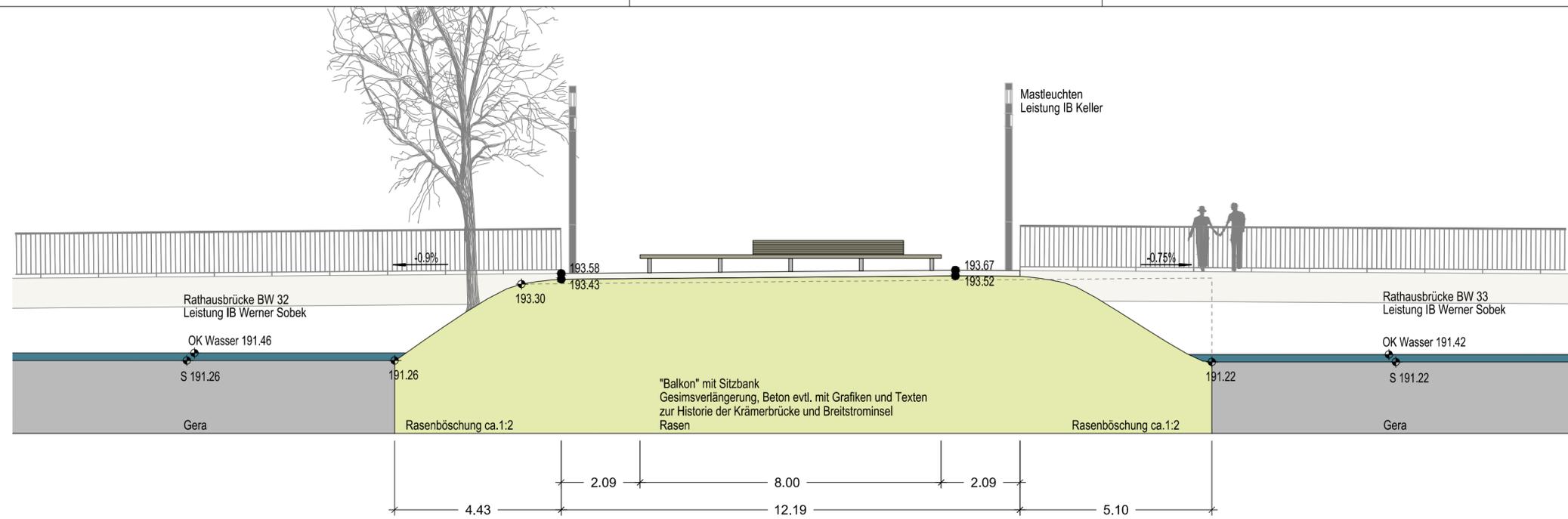
Maßnahmebezeichnung: **Komplexobjekt Rathausbrücke**
 Unterlagenbezeichnung: Lageplan

TVA-Objekt-Nr.: 66 - 4074
 Projekt-Nr.: 11059
 Maßstab: 1 : 200

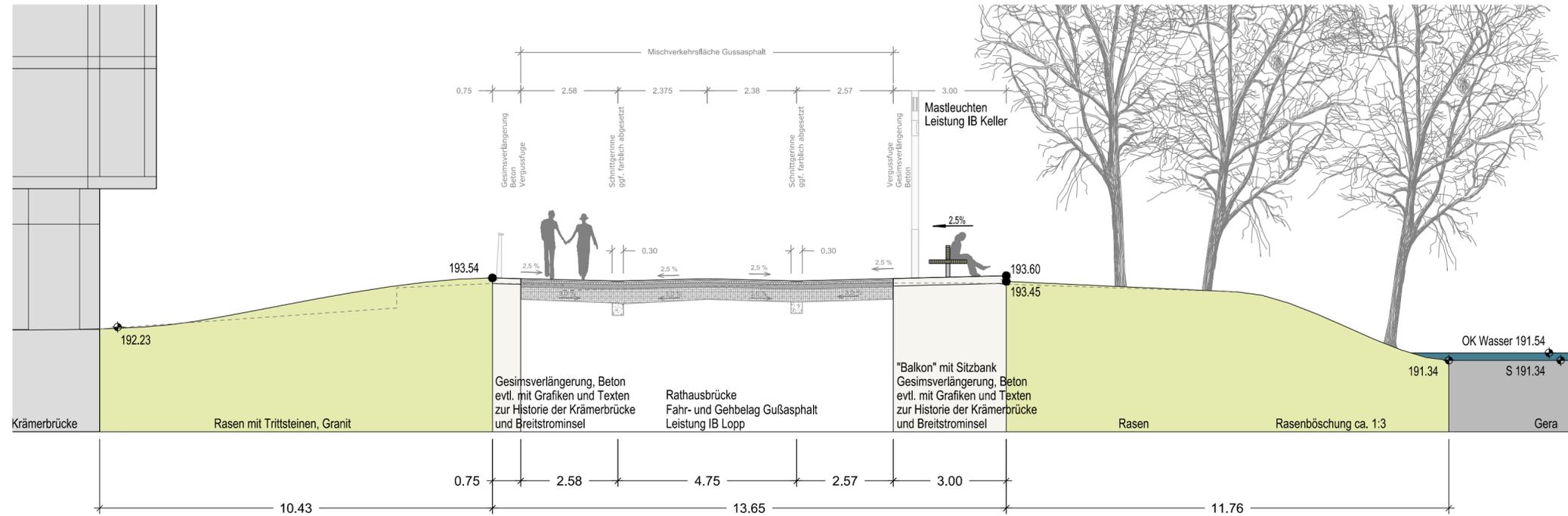
aufgestellt und geprüft: Erfurt, den
 bestätigt: Erfurt, den

Tiefbau- und Verkehrsamt
 Abteilung Bau
 prüfende Stelle /
 Fachabteilung / Fachamt

Bauwerk Nr.: 32 Brücke im Zuge der Rathausbrücke über die Gera Bau - km 0+ 053 L = 68,3 gon KH = 1,42 m Br.Kl. 50/50 LW = 16,72 m NBr = 10,80 m	Wehranlage Bau - km 0+ 088 Schütztafel B = 8,00 m H = 0,65 m	Bauwerk Nr.: 33 Brücke im Zuge der Rathausbrücke über die Gera Bau - km 0+ 090 L = 100 gon KH = 1,53 m Br.Kl. 50/50 LW = 14,00 m NBr = 10,80 m
---	---	--



Schnitt A, M 1:100



Schnitt B, RQs km 0+70, M 1:100

Dateipfad: P:\RBE\LP_1-3\Zeichnungen\DWG

verwendete Plangrundlagen anderer Planer und Fachämter:
 - Brückenplanung Vorplanung, 13.12.2013: Ingenieurbüro Werner Sobek
 - Verkehrsplanung Regelquerschnitt Vorplanung, 06.12.2013: Ingenieurbüro Lopp
 Alle Maße sind zu prüfen! Unstimmigkeiten müssen unverzüglich der örtlichen Bauleitung gemeldet werden!
 Alle Leitungen sind nachrichtlich übernommen! Die Lagegenauigkeit ist vor Ort zu prüfen!

	Datum	Zeichen
REHWALDT LANDSCHAFTSARCHITECTEN		
bearbeitet:	04.02.2014	SF
gezeichnet.:	04.02.2014	SH
geprüft:	04.02.2014	SF

	Datum	Zeichen
WERNER SOBOK .		
bearbeitet:		
gezeichnet.:		
geprüft:		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
e			
d			
c			
b			
a			

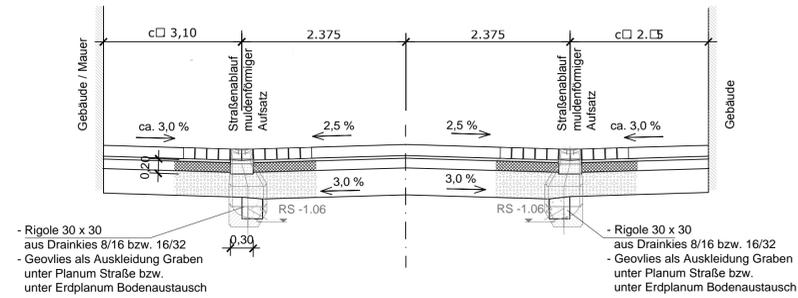
Auftraggeber: Erfurt LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN Stadtverwaltung Tiefbau- und Verkehrsamt Steinplatz 1 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0	Unterlage: 05 Blatt-Nr.: 2.2
--	-------------------------------------

Maßnahmebezeichnung: Komplexobjekt Rathausbrücke	Unterlagenbezeichnung: Freianlagenplanung Schnitte
--	--

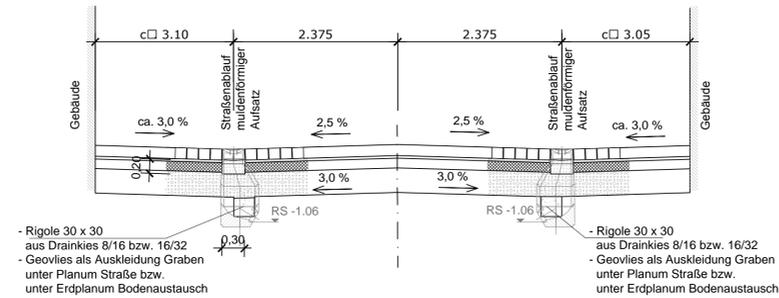
TVA-Objekt-Nr.: 66-4074	Projekt-Nr.: 4074_VP	Maßstab: 1:100
aufgestellt und geprüft: Erfurt, den		bestätigt: Erfurt, den
Tiefbau- und Verkehrsamt Abteilung Bau		prüfende Stelle / Fachabteilung / Fachamt

Date: 4074_VP_05.2.2_Freianlagenplanung_Schnitte_140204.dwg
Dateipfad: P:\RBE\LP_1-3\Zeichnungen\DWG

Querschnitt 1 Q 1 Station 0+020.00



Querschnitt 3 Q 3 Station 0+105.00



Auflageverhältnisse

1 c/c	Chitster dunn
3/5 c/c	sterettun
1 c/c	inchttrischicht
3 c/c	rostschuttschicht
	ochene Miner
	$\sigma_{2, FSS} \geq 120 \text{ MPa}$
	$\sigma_{2, \text{Planum}} \geq 45 \text{ MPa}$

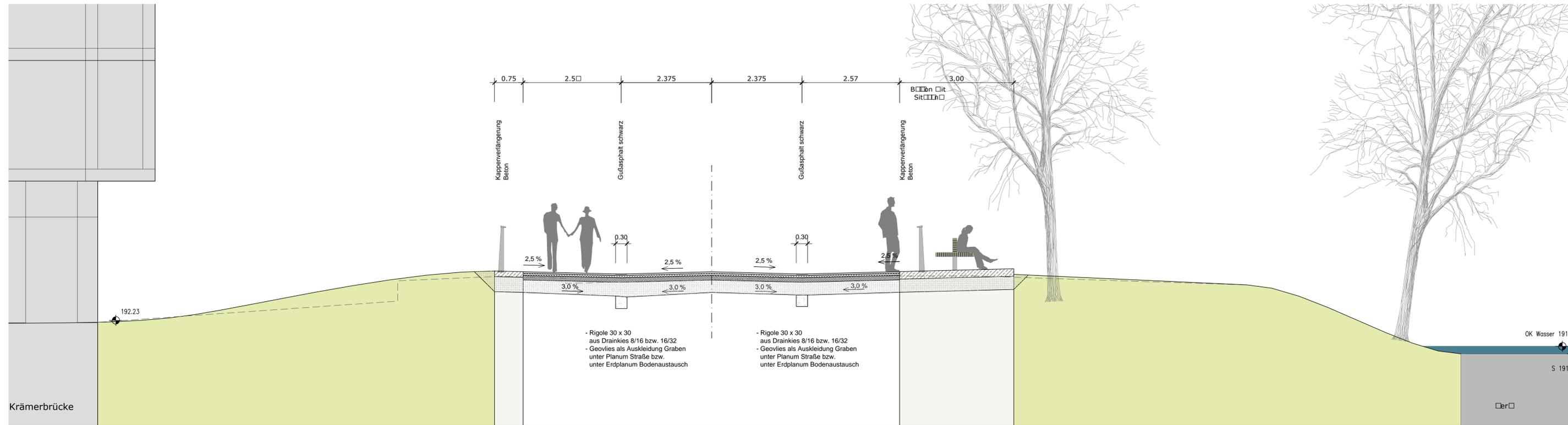
Bei Nichterreich der Tragfähigkeit auf dem Planum Ev2 >45MPa erfolgt ein Bodenaustausch mit gut verdichtbaren kalkfreien Brechkornmisch 0-45 in einer Mächtigkeit von 30-50cm oder mit 13cm HGT (nach Abstimmung mit AG).

Auflagebereich

1 c/c	Gußasphalt, hell abgesplittet
1 c/c	Aschtinderschicht
12 c/c	Aschttrischicht
33 c/c	rostschuttschicht
	ochene Miner
	$\sigma_{2, FSS} \geq 120 \text{ MPa}$
	$\sigma_{2, \text{Planum}} \geq 45 \text{ MPa}$

Bei Nichterreich der Tragfähigkeit auf dem Planum Ev2 >45MPa erfolgt ein Bodenaustausch mit gut verdichtbaren kalkfreien Brechkornmisch 0-45 in einer Mächtigkeit von 30-50cm oder mit 13cm HGT (nach Abstimmung mit AG).

Querschnitt 2 Q 2 Station 0+070.00



verwendete Plangrundlagen anderer Planer und Fachämter:
 - Schnitte Gestaltung, 11/2013, REHWALDT LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Vorplanung

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	28.01.2014	Franko
gezeichnet:	28.01.2014	Peters/Ulrich
geprüft:	-	-

	Datum	Zeichen
bearbeitet:	-	-
gezeichnet:	-	-
geprüft:	-	-

e	-	-	-
d	-	-	-
c	-	-	-
b	-	-	-
a	-	-	-
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Erfurt
 LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN
 Stadtverwaltung
 Tiefbau- und Verkehrsamt
 Steinplatz 1
 99085 Erfurt TEL.: 0361/655-0

Auftraggeber: Erfurt
 Unterlage: 14
 Blatt-Nr.: 1

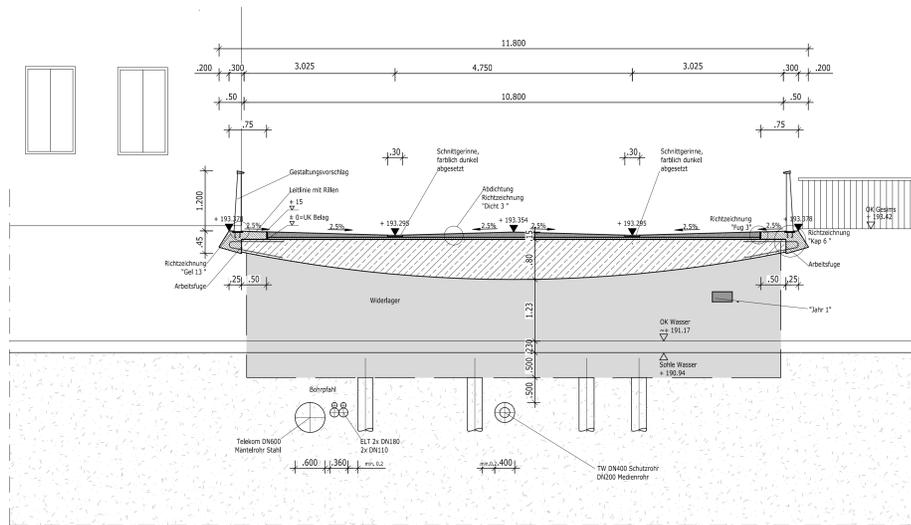
Maßnahmebezeichnung: **Komplexobjekt Rathausbrücke**
 Unterlagenbezeichnung: **Straßenquerschnitt**

TVA-Objekt-Nr.: 66 - 4074 Projekt-Nr.: 11059 Maßstab: 1:50

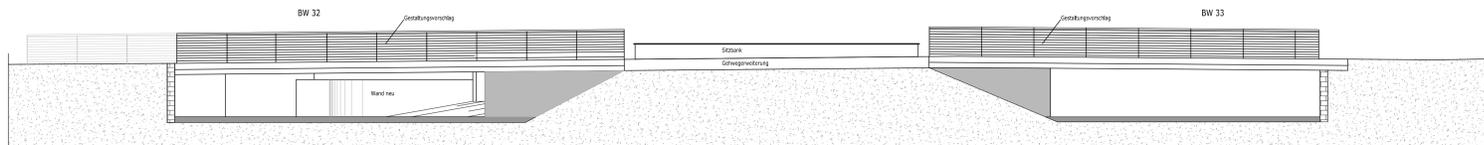
aufgestellt und geprüft: Erfurt, den
 bestätigt: Erfurt, den

Tiefbau- und Verkehrsamt
 Abteilung Bau
 prüfende Stelle /
 Fachabteilung / Fachamt

Querschnitt B - B M 1:50



Ansicht von Süden M 1:100



DARSTELLUNG DER BODEN- UND GESTEINSARTEN IN DEN SCHICHTENPROFILIEN DER BODENAUFSCHLÜSSE NACH DEM GUTACHTEN Gutachten, vgs INGENIEURE, Dr. Köhler & Kirschstein GmbH Armstädter Straße 28, 99096 Erfurt Untersuchungsbericht, 17.02.2012

Bodenkennwerte								
Boden	Eigen-schaft	γ	φ	δ	Es	t_{90}	z_{ul}	c'
	---	kN/m ³	°	°	MN/m ²	---	kN/m ²	kN/m ²
Auffüllung ohne Oberbau	nur für Erdndruck	19	30(24)	--	/	--	--	0(4)
Aueton	i. M. weich	20	20	--	4(2-6)	--	--	10
Schwemmsand	i.M. locker-mitteldicht	19	30	--	20(16-30)	--	--	0
Terrassenschotter	i.M. mitteldicht	20	34	--	40(35-80)	--	--	2
Festgestein VZ-ZE	tonstein-dominiert	21	32	--	40(30-80)	--	--	10

Baustoffangaben				
Bauteil:	Beton	Expositions-kategorie	Baustahl	Spannstahl
Kappen	C25/ 30LP	XD3, XF4, XC4		Beton-Stahl BS1 500S
Überbau	C45/ 55	XD1, XF2, XC4		BS1 500S ST 1570/1770
Fundamente	C30/ 37	XD2, XF2, XC2, XA1		BS1 500S
Sauberkeits-schicht	C12/ 15	X0		

Vorspannung längs = nein quer = nein
 1) Mindestluftporengehalt nach ZTV-ING: Tab. 3.1.1, max. WZ-Wert 0,50 n. ZTV-ING, Abschnitt 4 (5)
 2) Stahlverbund, Fertigteil + Ortbeton

Bauwerksdaten	
Bauart:	Stahlbeton - Spannbeton - Stahl
Verkehrskategorie n. DIN-Fachbericht 101	1, 2, 3, 4
Verkehrsart n. DIN FB 102 (Tab. A.106.1)	große Entfernung, mittlere Entfernung, Lokalverkehr
Anforderungskategorie nach DIN-Fachbericht 102, Tabelle 4.118	Unterbau längs D Überbau längs D quer D
Militärlastklasse	50/50 - 100
Einzelstützweiten (L) (m)	17.53 (BW32) / 14.75 (BW33)
Gesamtlänge zw. Endauflagern (L)(m)	17.53 (BW32) / 14.75 (BW33)
Lichte Weite zw. Widerlagern (L) (m)	16.72 (BW32) / 14.00 (BW33)
Kleinste Lichte Höhe (m)	1.42 (BW32) / 1.53 (BW33)
Kreuzungswinkel (gon)	68.3 (BW32) / 100.0 (BW33)
Breite zwischen Geländern i.M. (m)	10.8 (BW 32 + Bw33)
Brückenfläche (m ²)	216.65 (BW32) / 182.9 (BW33)

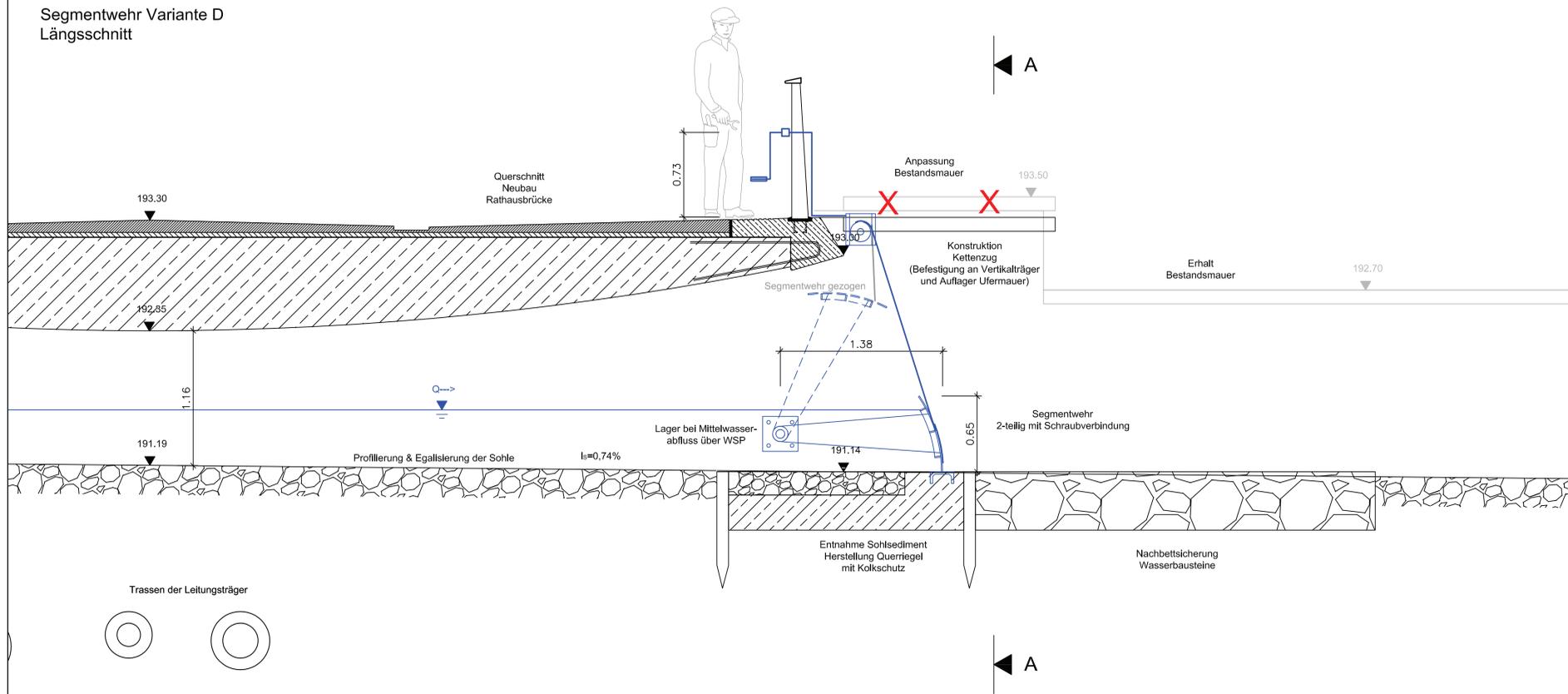
ENDGÜLTIGE ABMESSUNGEN NACH STATISCHEN, KONSTRUKTIVEN UND WIRTSCHAFTLICHEN ERFORDERNISSEN.

Vorplanung

Entwurfsbearbeitung:	Projekt-Nr. AN: 11059		
	Datum	Zeichen	
	Bearb.: 13.12.13	Kt	
	Gez.: -	-	
	Gepr.: -	-	
Gelindert	Datum	Gez.	Geprüft
d	-	-	-
c	-	-	-
b	-	-	-
a	-	-	-
Auftraggeber:			Unterlage: 15.1 Blatt-Nr.: 15.1.7 TVA-Objekt: 66-4074
Bauwerk / Baumaßnahme Komplexobjekt Rathausbrücke		Datum	Zeichen
Pflandarstellung: Querschnitt B, Ansicht von Süden		Bearb.: - Gez.: - Gepr.: -	Bauwerks-Nr.: BW32 und BW33
Aufgestellt:		Geprüft:	
Gesehen:		Genehmigt:	



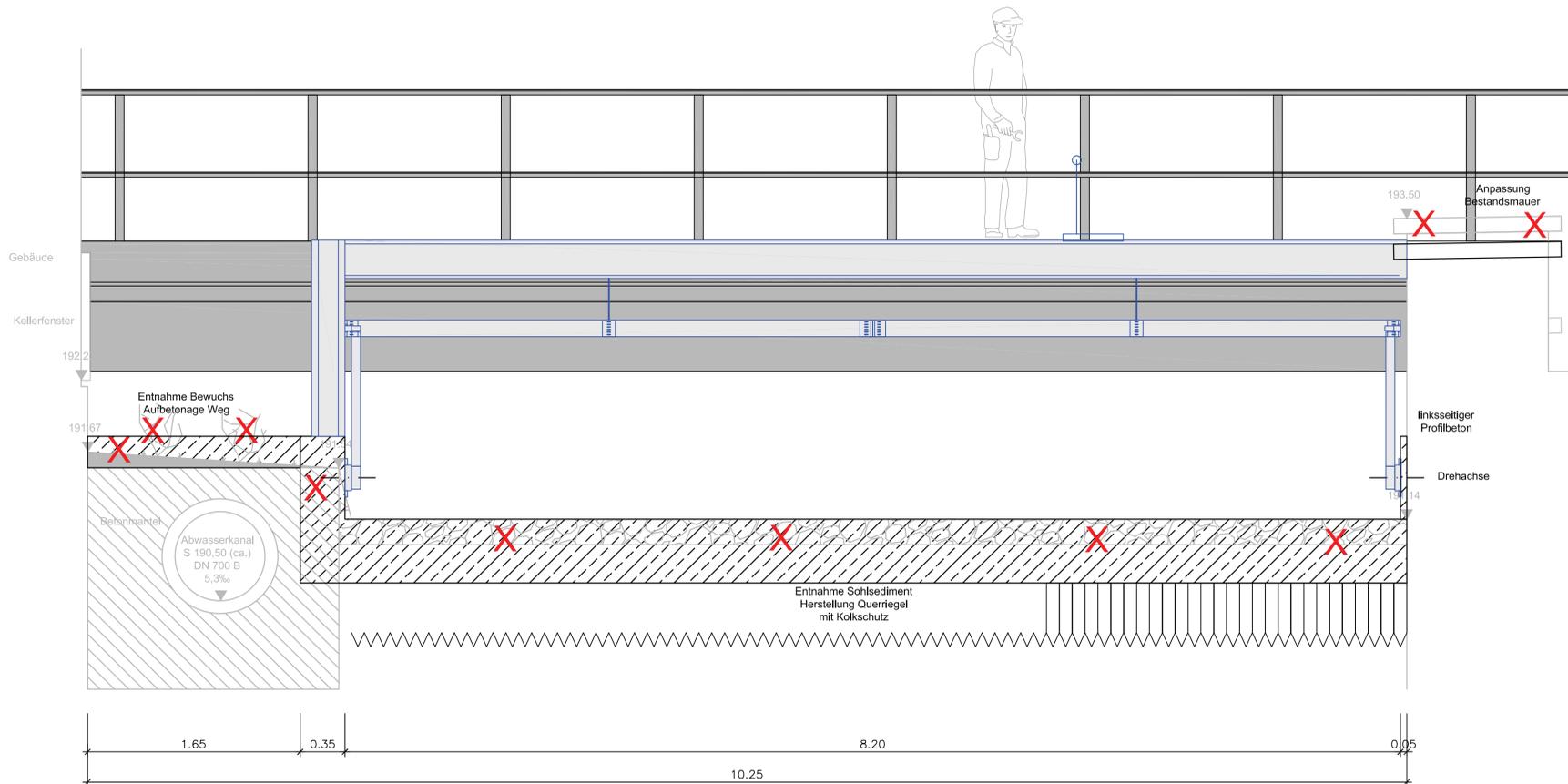
Segmentwehr Variante D
Längsschnitt



LEGENDE

	Bestand
	Planung Bauwerk
	Planung Ausrüstung
	Abbruch

Segmentwehr Variante D
Querschnitt A-A



Vorplanung

Entwurfsbearbeitung:		Projekt-Nr. AN:	
		040 274 00 123	
INGENIEURBÜRO LOPP		Datum	Zeichen
Werner Sobek Frankfurt GmbH & Co. KG Darmstädter Landstraße 125 60598 Frankfurt/Germany		Bearb.: 05.12.13	MB
Tel: +49 69 426959-0 Fax: +49 69 426959-44 www.wernersobek.com		Gez.: 05.12.13	MB
INGENIEURBÜRO LOPP Planungsgesellschaft mbH Friedrich-vom-Stein-Allee 5 99425 Weimar / Germany		Gepr.: 05.12.13	MB
Tel: +49 3643-5431-0 Fax: +49 3643-5431-150 www.lopp.de		Datum	
Geändert		Gez.	Geprüft
a	-	-	-
b	-	-	-
c	-	-	-
d	-	-	-
Auftraggeber:		Unterlage: 15	
		Blatt-Nr.: 15.2.8	
Stadtverwaltung Erfurt LANDESHAUPTSTADT THÜRINGEN Steinplatz 1 99085 Erfurt Tel.: 0361 655 - 0		TVA-Objekt: 66-4074	
Straßenklasse und Nr.:		Datum	
Streckenbezeichnung: Rathausbrücke		Zeichen	
Gemarkung: Erfurt - Mitte		Bauwerk / Baumaßnahme	
Bauwerk / Baumaßnahme		Bearb.: -	
Komplexobjekt Rathausbrücke		Gez.: -	
Plandarstellung:		Gepr.: -	
östl. Teilstrom; Var. 5 - Segmentwehr D		Bauwerks-Nr.: -	
Aufgestellt:		Maßstab: 1 : 25	
Gesehen:		Geprüft:	
Genehmigt:		Geprüft:	

WR2NR2 SONNEN .

Projekt: Komplexprojekt Rathausbrücke
TVA-Objekt: 66-4074

4074_VP_13.0

Gesamtkostenschätzung Vorplanung

Kostenschätzung:

Grundlage	Teil	Fachplaner	Netto	Brutto
13.1 AKS	Straßenbauarbeiten	Lopp	235.294 €	280.000 €
13.2 DIN 276-1	Landschaftsplanung	Rehwaldt	156.645 €	186.408 €
13.3 AKS	Brücken	Sobek	815.588 €	970.550 €
13.4	Wasserbauwerke	Lopp	15.582,50	18.543 €
		westl. östl. Var. 5 C	90.045,00	107.154 €
13.5	Beleuchtung	IB Keller	32.937,00	39.195 €
Gesamtkosten			1.346.092 €	1.601.849 €

Datum: 10.02.2014

Die Kosten für Leitungsverlegung und Dükerung werden von den Versorgern getragen und sind deshalb nicht Bestandteil dieser Maßnahme